

Oswald schafft Sensation

28.01.2013 19:20



Ein Jahr nach einem Kreuzbandriss und nur eine Woche seit seinem Wettkampfdebüt gelang **Florian Oswald** bei den **Baden-Württembergischen Hallenmeisterschaften** im **Sindelfinger Glaspalast** eine kleine Sensation: mit **7,36m** gewann der TSG-Weitspringer in einem engen Wettkampf den **Titel**.

Nachdem Oswald bei seinem Einstieg in **Ludwigshafen** über seine 7,16m recht zufrieden war, wusste er, dass eine erhebliche **Steigerung** nötig würde, um auf Landesebene mitzuhalten. 7,25m im zweiten Versuch bedeuteten zunächst Rang zwei, ehe die Konkurrenz sich langsam steigerte und der Informatikstudent sich vor dem letzten Durchgang plötzlich auf dem vierten Platz befand. Nervenstark traf Oswald das Brett und kam unter der Anfeuerung zahlreicher Fans auf 7,36m, genau **einen Zentimeter** weiter als der Führende. Die ersten vier Plätze wurden innerhalb von fünf Zentimetern vergeben, was die Spannung des Wettkampfes verdeutlicht. „Meine Geschwindigkeit ist wieder voll da, aber ich bin **noch gehemmt**, voll auf dem Brett aufzusetzen. Ich will mich bei den Deutschen Hallenmeisterschaften weiter steigern und bei der heimischen Kurpfalz Gala im Sommer wieder weit über 7,50m springen.“

Das Video vom Siegsprung gibt's auf unserer Facebook-Seite unter www.facebook.de/TSG.Leichtathletik

Trainingskollegin **Diana Klukas** machte es beim Dreisprung der Frauen ebenfalls spannend: nach zwei ungültigen Versuchen konnte sie das Vorkampf-Aus mit einem Satz auf 11,99m abwenden, zufriedenstellend wäre diese Weite jedoch nicht gewesen. Im letzten Durchgang stellte Diana dann ihre gute Form unter Beweis und kam auf **12,48m**, **Hallenbestleistung** und **Silbermedaille**. In der U20-Klasse traten die

U18-Athleten **Karla Botz** und **William Roster** an wobei die Leistungsunterschiede noch etwas zu groß waren. Karla kam im Dreisprung auf 10,54m(9.), William über 3000m auf 9:57,06min (9).